Handschrift
15. Jh.
Seite 31r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29296
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift

Dem er ist gröz in seme hayl das ist
die gröz er die an christo volpracht
wart in seiner fiewdenreich auffart
ze himel er sprach Er vnd gröz ge
gir wirstu auf in setzen das wend
er wolt do vnser her Jhesus xpus
mit seiner menschait ze himel
auf fiir vnd sitzet an seines vat
zesen der ewigen gottheit er spricht

Qui dabis eum in benedictione in

Du wirst in geben in den seegen in
die welt der welt Wann all die
seegen die dew christenheit peget
die geschehent in christus namen
ewichleich als zu Abraham ge
sprochen ward Indeme name si
m das ist christus werdent alle
die gesegent er spricht Du wirst
mit fiewden mit fiewden an seine
antlitz Wann als sunt christes m
enschait mit der gottheit vnd alle
creatur gesament ist Also sicht
auch vnser her Jhesus christus die
waren gotheit gentzleich vnd vol
lichleich an mit ewigen fiewden

Qui ter sperat in dno ¶ in

Wann der christen singet an vn
sern hern das ist das vnser her
Jhesus xpus wollen vnd ganzen
gedinen het zu den ewigen fiew
den er sprach vnd in der parm
hertzigkeit des allerhöchsten
wirt er nicht petrübt Wann

christes menschait die er von der kem
magt empfie empfie die warb me vnd
wirt auch nymer von der ewigen
gottheit gescheyden Wann do hab
sein heiliger leichnam in dem grab
lag vnd sein sel zu der hell gewanen
was democh schied die werb gottes
art von ir ettwesch me Er spricht

Inueniat manus tua omnibus

Dem hant werb finden all deine ve
inten Ja pey ist ze wissen das pey ettüb
hant gots werch sind pezaichent
ettwen pezaichent si gnad vnd parm
hertzigew werich Also pezaichent
auch sein zesen der ewigen vnd himl
ischid lön Do pezaichent sein tenke
hant die gnad die d mensch vo disi
welt vnd von got empfiecht Sprich
thunig Salomon die lenck der tägt
sind ar gotz zesen das ist das ewich
leben vnd an seiner tenken hant ist
er vnd reichtumb allich pechant ettwan
gotz hant l die rach die van got thu
nt mit manige vbel der pezaichent
die tenk hant das monn vbel vnd
die zesen hort slecht die pewrt das
mer vbel Hanno sprach denck dem hant
werb all deinen venten finden das
ist das sew dem tenkew hant mit mon
nern slegen prezt vnd den zesen sind
all die dich hint gehasst Wann recht
alles der got lieb hat ist ein vedrew
gerechtichait Also ist der in hasset die
aller wirs ist gerechtichait Jhesus
spricht Darnach also in andecht